

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Librarium : Zeitschrift der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft = revue de la Société Suisse des Bibliophiles**

Band (Jahr): **17 (1974)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Soeben erschienen

FRANZ UNTERKIRCHER

Burgundisches Brevier

Die schönsten Miniaturen
aus dem Stundenbuch der Maria von Burgund

Graz 1974. Neuerscheinung. 48 ganzseitige Faksimile-Reproduktionen, 52 Seiten Einführung und Kommentar, 48 Seiten Bildbeschreibung, insgesamt 148 Seiten im Format 22,6 × 16 cm. Ganzleinen mit Schutzumschlag.

Vor etwas mehr als fünfhundert Jahren, im Herbst des Mittelalters, wie man das ausgehende 15. Jahrhundert gerne nennt, entstand das kostbare Stundenbuch der Maria von Burgund. Mit ihm ist uns ein Zeuge der Vollendung mittelalterlicher Buchmalerei an einem der prächtigsten Höfe der Zeit überliefert. Vor einigen Jahren bereits erschien im selben Verlag eine vollständige, farbige Faksimile-Ausgabe dieses Meisterwerkes, das immer schon Kunsthistoriker und Bibliophile wahrhaft begeisterte. Mit der vorliegenden Ausgabe werden nun die schönsten Faksimile-Seiten ein weiteres Mal reproduziert und einem breiteren Kreis von Bücherfreunden zugänglich gemacht. Wenn es sich hier auch nur um eine, allerdings großzügige, Auswahl handelt, vermittelt dieser Band doch einen sehr tiefen Einblick in die Schönheit dieses Kunstwerkes, dessen Schöpfer und Meister wir erst seit kurzer Zeit kennen.

Ladenpreis: öS 350.— (sFr. 63.—)

**AKADEMISCHE
DRUCK- u. VERLAGSANSTALT**

Postfach 598
A-8011 Graz/Österreich

Zur Farbbeilage in diesem Heft

Die vollständige farbige Faksimile-Ausgabe im
Originalformat des Codex Vindobonensis 2554

Bible moralisée

Kommentar (deutsch und französisch)
Reiner Hauss herr, Bonn
Vol. XL der Reihe Codices Selecti

Die französische Bible-moralisée-Handschrift aus dem Besitz der Österreichischen Nationalbibliothek gehört mit ihren 1032 Bildmedaillons und der berühmten ganzseitigen Miniatur Gott Vaters als «Baumeister der Welt» zu den schönsten und wichtigsten illuminierten Codices der französischen Gotik.

Ladenpreis
öS 6075.— (etwa DM 870.—)

Ein illustrierter Sonderprospekt steht
kostenlos zur Verfügung!

**AKADEMISCHE
DRUCK- u. VERLAGSANSTALT**

Postfach 598
A-8011 Graz/Österreich